Leistungs bericht Ausgabe

Mitgliedskörperschaften insgesamt



Leistungsbericht Ausgabe 2007

Mitgliedskörperschaften insgesamt

Anliegen

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2007

- informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2006, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen.
- macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Ausgabenbereiche.

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts) finanziert werden.

Zu einem geringfügigen Anteil werden auch Leistungen zugeordnet, die über die Westfälisch-Lippische-Vermögensverwaltungsgesellschaft (WLV) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Kliniken, Jugendheime sowie Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen anderer Träger).

Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen.

Die im Folgenden ausgewiesenen Positionen stellen Ist-Ergebnisse auf Kreisebene dar; nur in vereinzelten Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 87 % regionalisiert.

Inhalt

1.	LWL-	LWL-Behindertenhilfe Westfalen						
	1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe						
		nach dem Sozialgesetzbuch XII						
	1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose						
	1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	5					
2.	LWL-	Förderschulen und LWL-Schulen für KrankeS.	6					
3.	LWL-	Landesjugendamt Westfalen						
	3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für KinderS.	7					
	3.2	Unterstützung der integrativen ErziehungS.	7					
	3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- oder	_					
	0.4	SchwerpunkteinrichtungenS.						
	3.4 3.5	Förderung der Jugendarbeit						
	3.5	Forderung der Etzlending in der Familie	3					
4.	LWL-	Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen						
	4.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe						
	4.2	Kriegsopferfürsorge	11					
5.	Lande	esbetreuungsamt	12					
6.	LWL-	Kultur						
	6.1	Denkmalpflege	13					
	6.2	Archivpflege						
	6.3	MuseumspflegeS.						
	6.4 6.5	Kulturförderung						
	0.5	Landscharts- und Daukultur	10					
7.	LWL-	Unternehmensbeteiligungen						
	7.1	KraftverkehrS.						
	7.2	Eisenbahn	16					
Ausg	gaben i	nsgesamt	16					
Lan	dscha	aftsumlage	17					
Δrh	eitsnl	ätze	18					

			Ausgaben br	rutto	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
			€	€/EW	durch
1.	LWL-Behindertenhilfe Wes	tfalen			
1.1	Leistungen des LWL als übe Träger der Sozialhilfe für leis berechtigte Personen nach o gesetzbuch XII mit Herkunft Westfalen-Lippe	tungs- dem Sozial-	1.452.266.077 1)	172,11	rd. 90 % Eigenmittel
	darunter:				
•	Eingliederungshilfe für geisti seelisch und suchtkranke be Menschen		1.299.350.335 2)	153,98	
	Die Hilfen im Rahmen der Einglied fallen zum Stichtag 31.12.2006 au stationäre Leistungen und ambula	f folgende (teil-)			
	Stationäres Wohnen	21.265			
	Ambulant betreutes Wohnen	10.711			
	Werkstätten für behinderte Menschen	28.779			
	Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	1.305			
	Familienpflege für erwachsene behinderte Menschen	213			

¹⁾ Netto-Ausgaben: 1.295.603.306 € / 153,54 €/EW (Eigenmittel)
2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertages- und Schwerpunkteinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 8.

		Ausgaben	brutto €/EW	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch
	Im Rahmen der Kostenerstattung des LWL für die Betreuung und Unterbringung behinderter Menschen fließen finanzielle Mittel an Einrichtungen der Behindertenhilfe mit Standort in Westfalen-Lippe. Der LWL wendet insgesamt rd. 1.322 Mio. € für Einrichtungen der Eingliederungshilfe in den Kreisen und kreisfreien Städten in Westfalen-Lippe auf.			
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbe- hinderte und Gehörlose für 26.454 EmpfängerInnen mit Wohnort im LWL-Gebiet	83.945.201	9,95	Eigenmittel
	Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:			
	Hilfe für Blinde 16.442 Hilfe für hochgradig Sehbehinderte 4.894 Hilfe für Gehörlose 5.118			

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben	
	€	€/EW	durch	
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote in Westfalen-Lippe	3.676.398	0,44		
davon:				
 Stationäres Wohnen (Investitionskosten) 	461.000	0,06		
 Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) 	2.309.324	0,27	Landesmittel	
 Familienpflegedienste zur Unter- stützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) 	534.000	0,06	> außerhalb des Haushalts	
 Gehörlosenzentrum / Blindenhör- bücherei 	339.124	0,04		
Sonstiges	32.950	0,01	rd. 80 % Eigen- mittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts	
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	1.539.887.676	182,50		

		Ausgaben br	rutto	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
		€	€/EW	durch
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
	2.749 Mädchen und 4.363 Jungen mit Wohnort im LWL-Gebiet besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
	Dafür wendet der LWL auf:	74.824.393 ¹⁾	8,87	rd. 70 % Eigenmittel
	Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf:			
	Förderschwerpunkt Sehen 922 Förderschwerpunkt Hören 1.368 und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 916 Förderschwerpunkt körperliche 3.491 und motorische Entwicklung Schulen für Kranke 415			

		Ausgaben b	orutto	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
		€	€/EW	durch
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen			
	Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 89 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.). Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.			
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder mit Standort im LWL-Gebiet (ohne integrative Erziehung)	412.923.251	48,94	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für Schülertreffs in Tageseinrichtungen und die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) in Kindertageseinrichtungen.			
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung von 4.307 behinderten Kindern in 1.826 Kindergärten (Standort Westfalen-Lippe)	28.387.462	3,36	Eigenmittel
	Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.			

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch
	€	€/EW	duron
3.3 Förderung von 192 heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrich- tungen mit Standort in Westfalen-Lippe für 2.905 Kinder	58.331.625 1)	6,91	Eigenmittel
Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung geistig, körperlich und psychisch behinderter Kinder in heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen.			
3.4 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im LWL-Gebiet) Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger. Darüber hinaus werden Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt gefördert. Außerdem ist der LWL als Bewilligungsbehörde für die Förderung der offenen Jugendarbeit zuständig.	27.492.723	3,26	rd. 98,5 % Landes- rd. 1 % Bundes- mittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel

¹⁾ Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 3).

	Ausgaben k	orutto	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:	31.033.546	3,68	Landesmittel außerhalb des Haushalts
 Familien- und Lebensberatungsstellen 	8.553.622	1,01	
 Schwangerschaftskonfliktberatungs- stellen 	10.196.039	1,21	
 Frauenberatungsstellen 	2.924.963	0,35	
 Familienbildungsstätten 	6.682.551	0,79	
 Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen 	2.523.450	0,30	
 Sonstige F\u00f6rdermittel 	152.921	0,02	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	558.168.607	66,15	

		Ausgaben k		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	€	€/EW	duicii
4.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen. Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder von den 47 örtlichen Fürsorgestellen im LWL-Gebiet.	39.952.217	4,73	Zahlung aus Aus- gleichsabgabe
	Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten:			
	Arbeitgeber in Westfalen-Lippe	16.123.098	1,91	
	 Schwerbehinderte mit Wohnort in Westfalen-Lippe 	2.964.206	0,35	
	 freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter in Westfalen-Lippe 	20.864.913	2,47	
	Darüber hinaus hat das LWL-Integrations- amt Westfalen im Jahr 2006 in Westfalen- Lippe 1,7 Mio. € für das Sonderprogramm "Echte Förderung" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsver- waltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt. Beschäftigungsquote behinderter Menschen in Westfalen-Lippe: 4,8 %			

11

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
4.2 Kriegsopferfürsorge Diese Mittel erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Erholungshilfe, Pkw-Hilfen, Telefon-Hilfen. darunter	112.240.405	13,30	Die Ausgaben in der Kriegsopferfürsorge werden je nach ge- setzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Ne- ben Pflegekassen und Sozialleistungsträgern trägt vor allem der Bund die Ausgaben. Teilbeträge werden aber auch vom Land
 Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 3.957 EmpfängerInnen mit Wohnort im LWL-Gebiet 	59.801.499	7,09	und vom LWL aufgebracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
Pflegewohngeld	14.359.227	1,70	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	152.192.622	18,03	

		Ausgaben l	orutto	Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
		€	€/EW	durch
5.	Landesbetreuungsamt			
	Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.			
	Zuschüsse an 75 Betreuungsvereine mit Standort in Westfalen-Lippe	415.550	0,05	Landesmittel außerhalb des Haushalts
So	zialbereich insgesamt			
(Po	ositionen 1 5.)	2.325.488.848	275,60	

Ausgaben brutto	
€/EW	durch
0,15	
0,02	Eigenmittel
0,00	Eigenmittel
0,13	rd. 99 % Lande mittel im Haush rd. 1 % Eigenmi
	0,13

		Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch
		€	€/EW	durcii
	In der Baudenkmalpflege betreuen 3 regionale Sachgebiete im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen das LWL-Gebiet. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt. Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 DiplIngenieure zur Verfügung. Was die Restaurierung anbetrifft, so sind für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in tätig.			
6.2	Archivpflege			
	Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.			
	Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen in Westfalen-Lippe Mittel gezahlt in Höhe von:	143.145	0,02	Eigenmittel
6.3	Museumspflege			
	Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen, indem es Bau-, Einrichtungs- sowie Dokumentations- und Restaurierungsmaßnahmen fachlich und finanziell fördert.			
	Die Zuschüsse an 55 Museen im LWL-Gebiet betragen:	1.442.245	0,17	Eigenmittel

15

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
6.4 Kulturförderung			
Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen- Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bilden- den Kunst fördert.			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen im LWL-Gebiet betragen:	4.231.554	0,50	Eigenmittel
6.5 Landschafts- und Baukultur	102.551	0,01	
Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen unterstützt die Kreise, Kommunen und Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förderung der charakteristischen Kulturlandschaft in Westfalen-Lippe.			
davon:			
 Naturparkförderung 	74.041	0,01	Eigenmittel
Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.			
 GARTENREICHes Westmünsterland 	28.510	0,00	70 % Landesmitte
Mit diesem Projekt soll eine systematische und flächendeckende Erfassung und Bewer- tung der landschaftskulturell bedeutenden Gärten und Parks in den Kreisen Borken und Coesfeld durchgeführt werden.			im Haushalt, 30 % Eigenmittel
LWL-Kultur insgesamt	7.208.893	0,85	

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben
	€	€/EW	durch
7. LWL-Unternehmensbeteiligungen			
7.1 Kraftverkehr			
Zuschuss an die Westf. Verkehrsgesell- schaft mbH, an der Mitgliedskörper- schaften beteiligt sind	127.823	0,02	Eigenmittel (Mitte der WLV¹)
7.2 Eisenbahn			
Zuschuss an die Westf. Landes- Eisenbahn GmbH, an der Mitglieds- körperschaften und kreisangehörige Gemeinden beteiligt sind	886.927	0,10	Eigenmittel (Mitte der WLV ¹)
Ausgaben insgesamt (Positionen 1 7.)	2.333.712.491	276,57	

¹⁾ Der LWL ist alleiniger Eigentümer der Westfälisch-Lippischen Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WLV).

Landschaftsumlage

Der LWL hat von seinen Mitgliedskörperschaften an Landschaftsumlage erhalten:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2006	1.357,7	160,50	16,5
2007	1.406,7	166,70	15,6

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil am VwHH in %
Einnahmen im Haushalt des LWL	2.162,1	
Verwaltungshaushalt (VwHH)	2.036,1	100
 Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften 	1.357,7	67
 Allgemeine Finanzzuweisungen des Landes 	282,6	14
 Sonstige Finanzeinnahmen ¹⁾ 	274,7	13
 Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaus- halts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ²⁾ 	94,7	5
 Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ³⁾ 	26,5	1
Vermögenshaushalt (VmHH)	125,9	Χ

Defizit im Jahre 2006 in Höhe von 29,0 Mio. €

¹⁾ Ziffer 2 laut Gruppierungsplan (u.a. Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen)

²⁾ Ziffern 16-17 laut Gruppierungsplan3) Ziffern 10-15 laut Gruppierungsplan

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2007
Krankenhäuser 19 LWL-Klinken und Zentren 11 Erwachsenenpsychiatrie 3 Kinder- und Jugendpsychiatrie 5 Forensische Psychiatrie (einschl. Übergangseinrichtung in Rheine)	9.624
 36 LWL-Tageskliniken 25 Erwachsenenpsychiatrie (bzw. 26 Ende 2007) 11 Kinder- und Jugendpsychiatrie (bzw. 12 Anfang 2008) 	
37 LWL-Institutsambulanzen 25 Erwachsenenpsychiatrie 12 Kinder- und Jugendpsychiatrie	
10 LWL-Wohnverbünde 7 LWL-Pflegezentren	
2 LWL-Institute für Rehabilitation	
5 LWL-Rehabilitationszentren	

<u> 19</u>

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2007
Förderschulen und Schulen für Kranke 35 LWL-Förderschulen, Förderschwerpunke 14 körperliche und motorische Entwicklung 6 Hören und Kommunikation 1 Hören und Kommunikation (Realschule) 7 Sehen 1 Sehen, Berufskolleg 6 Sprache	750
3 LWL-Schulen für Kranke	
1 LWL-Berufsbildungswerk für Blinde und Sehbehinderte Menschen	
7 LWL-Schulverwaltungen	
4 LWL-Internate	
Jugendhilfe	478
8 Einrichtungen	
1 LWL-Bildungszentrum	
1 LWL-Heilpädagogisches Kinderheim	
4 Fachschulen des LWL-Berufskollegs	
1 LWL-Jugendheim	
1 LWL-Jugendhilfezentrum	

Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2007
Kultur 13 Einrichtungen 7 Museen	914
 LWL-Archäologie für Westfalen mit 6 Außenstellen LWL-Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte LWL-Museum für Naturkunde mit Außenstelle "Heiliges Meer" LWL-Freilichtmuseum Detmold LWL-Freilichtmuseum Hagen LWL-Industriemuseum an 8 Standorten Stiftung Kloster Dalheim, LWL-Landesmuseum für Klosterkultur 	
 6 Ämter LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen LWL-Archivamt für Westfalen mit Außenstelle in der Stiftung Westfälisches Wirtschaftsarchiv LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen LWL-Museumsamt für Westfalen LWL-Medienzentrum für Westfalen LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte 	
Westf. Kommissionen für Landeskunde	
Westf. Heimatbund e.V.	
Dienststellen der Hauptverwaltung ¹⁾	1.438
Beschäftigte insgesamt	13.204

¹⁾ ohne Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Internet: http://www.lwl.org

E-Mail: lwl@lwl.org

Bearbeitung: LWL-Statistik

© Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Oktober 2007